

## **Das schreiben einige unserer UnterstützerInnen (2025 bis 2013)**

### **2025**

18.12.2025

„... gemäß dem Zitat "Geben ist seliger als Nehmen", das dem Apostel Paulus zugeschrieben wird, ist es für mich eine Freude, etwas abgeben zu können, denn uns geht es doch wirklich sehr gut. Wir haben alle Dinge des täglichen Lebens und noch so Vieles darüber hinaus. Und vor allem bin ich überzeugt, dass das Geld bei HilfsWaise e.V. in die richtigen Hände kommt, denn Ihr macht eine hervorragende Arbeit. ....“

Gerlinde O., Erlenbach

10.12.2025

„.... haben Sie herzlichen Dank für das nette Feedback und das Update zur Situation vor Ort. Ich bin sehr froh, dass unsere Stiftung dieses Jahr wieder einen Beitrag leisten konnte. Sie (persönlich aber auch das ganze Team hier in Deutschland und in Äthiopien) machen wirklich tolle Arbeit, unter extrem herausfordernden Bedingungen.

..... Stiftung, Berlin

08.12.2025

„... Diese Bilder sind einfach so voller Leben.

Wir sind froh, dass wir ein wenig dazu beitragen können, dass unsere äthiopischen Kinder ihren Weg gehen können.

Anna T., Berlin

27.11.2015

„... Ich bin immer wieder dankbar dafür, dass sich mir in HilfsWaise e.V. ein Raum voller Sinn aufgetan hat. Mit bereitet es Freude, dass ich mithelfen kann, diesen Raum mit etwas Sinnvollem zu füllen. .... Bei HilfsWaise e.V. ist es, wie ich nun schon über Jahre hinweg erfahren durfte, für Äthiopien gut angelegt. Dieses zu wissen, dass es dort den Menschen, insbesondere den Kindern, ein wenig helfen kann, ihre Not zu lindern und das Lachen zu erhalten, gibt auch meinem Alltag etwas Sinn. So bereitet mir diese Erfahrung selber Freude, hinter die man dann nicht mehr zurück kann. ...“

Günter S., Berlin

02.11.2025

„ ... Ich freue mich wieder eine neue Patenschaft übernehmen zu können. Da ich das Waisenhaus in Harar mit seinem engagierten Leiter kennenlernen konnte, ist es mir eine Freude, dort ein weiteres Kind zu versorgen. ...“

Michael R., Mahlow

25.10.2025

„.... Herzlichen Dank, dass Sie diesen tollen Verein ins Leben gerufen und so vielen Menschen geholfen haben und weiter helfen. Ich werde, wenn Kidanekal keine Unterstützung mehr benötigt, gern ein neues Patenkind nehmen und die andere Unterstützung gerne aufrecht erhalten. ...“

Katja T., Berlin

20.10.2025

„ .... Wir sind sehr stolz, zu Gelilas Abschluss beigetragen zu haben. Wir wünschen ihr ein erfolgreiches Leben und danken Ihnen herzlich für alles, was Sie für diese jungen Menschen tun. Ich wünsche Ihnen viel Erfolg bei Ihren Bemühungen. ...“

Manuela M., Italien

12.10.2025

„... Ich finde es ganz toll, was Sie machen. Machen Sie weiter so. ...“

Christina R., Kolkwitz

13.10.2025

„... Ich bewundere Sie sehr für Ihre Arbeit in Äthiopien und bin Ihnen sehr dankbar. ...“

Marion G., Byhleguhre

22.09.2025

„ ... Es ist auch ein gutes Gefühl, einem jungen Menschen beim Start ins Leben geholfen zu haben. Danke für Ihre gute Organisation und Betreuung dieser Patenschaft. ... „

Dorothea H., Lübeck

29.08.2025

„.... es ist uns ein Bedürfnis, Euch zu unterstützen. Bei Euch wissen wir, dass das Geld da ankommt, wo es benötigt wird. Ihr macht eine tolle Arbeit und wir bleiben dran. ....“

Piet P., Rangsdorf

14.08.2025

„..... Wir bewundern Eure Ausdauer und die große Arbeit in Äthiopien. Wir wünschen Euch weiter viel Kraft und immer zur rechten Zeit die nötigen Finanzen. ....“

Siegfried S., Blfd.

27.07. 2025

„..... Besser hätte man mit einem Film den Einblick in den Alltag der äthiopischen Kinder nicht darstellen können! Ihr glaube alle - auch ich und die Klassenleiterin - waren für kurze Zeit in eine " andere Welt" eingetaucht. Danke nochmal für Ihre Vorbereitung und die Mühe ! Wir sind glücklich, Hilfswaise kennengelernt und die Möglichkeit zu haben , wenigstens ein Kind unterstützen zu können und unsere Kinder "gemeinsam" mit Fantanshe aufwachsen zu sehen. .... „

Sandra L., Berlin

23.07. 2025

„... Da ich Ihre Arbeit und Ihr Engagement sehr schätze und sehe wie Ihre Hilfe vor Ort so reiche Früchte trägt, möchte ich gerne ab Januar 2026 eine Patenschaft übernehmen. .... „

Gerlinde O., Berlin

11.06.2025

„... Vielen Dank für Ihre tolle Arbeit !“  
Birgit M., Mannheim

14.04.2025

„Vielen lieben Dank für den wunderbaren Osterbrief, der mir Tränen in die Augen trieb am frühen Morgen! Wie schön. Das Leben siegt! Und es lohnt sich doch, in vielen kleinen Schritten mit langem Atem und guten Willen...gemeinsam unterwegs zu sein!

Beate D., Berlin

19.01.2025

„.... Wir hoffen, Sie weiterhin finanziell unterstützen zu können - wie auch immer !! Ihre Arbeit ist so wichtig und wertvoll !!

Sandra L., Berlin

16.01.2025

„Herzlichen Dank für Ihren Weihnachtsbrief, die schönen Berichte aus den Heimen, die Fotos der beiden Mädchen, die Spendenbescheinigung und für Ihre ganze Mühe. Was Sie über Äthiopien schreiben klingt wirklich nach größten Herausforderungen für dieses geschundene und verletzte Land. Umso mehr freue ich mich immer über die beruhigenden Nachrichten von den Kindern und Erziehern der Heime. Wie gut, dass es diese kleinen Friedensinseln gibt...“

Barbara G., Baruth

02.01.

„... herzlichen Dank für die schönen Bilder. Schön zu sehen, dass es allen trotz der allgemeinen Schwierigkeiten gut geht und wir einen kleinen Beitrag zum Gelingen leisten können.“

Kerstin G., Berlin

**2024**

20.12.24

„... Das Reisetem hat eindrücklich berichtet und die erschwerten Besuche auf sich genommen. Wie schön zu hören, dass durch die Spenden die Not ein wenig gelindert werden kann, es den Kindern gut geht und sie so strebsam und erfolgreich sind. ....“

Lieselotte S., Berlin

10.12.24

„.... und weiterhin viel Kraft für Ihre menschenfreundliche Arbeit. Die Welt scheint ja immer irrer zu werden, und die Kinder haben eine Zukunft verdient, um die Sie sich auf jeden Fall verdient machen.“

Gabriele G., Neidenstein

30.11.24

„Danke für den Reisebericht. Es bringt uns immer etwas näher zu unserm Kind Hanna, und wir verstehen besser, wie die Kultur und das Leben in Äthiopien funktioniert. ....“

Francisca v.d.W., Rangsdorf

28.11.24

„.... Es ist toll, dass die Kinder eine gute Ausbildung bekommen und ein Mädchen sogar an der Uni lehrt.“

Moritz P., Berlin

25.11.24

„Vielen herzlichen Dank für Ihren lieben Brief und den ausführlichen Bericht zur aktuellen Lage! Es freut mich sehr, dass viele der Projekte bereits so gut vorangekommen sind und es ist schön zu wissen, dass wir ein kleines Stück dazu beitragen können!

Umso erschütternder ist es, von den Ereignissen im Kloster Sebeta zu hören. Es tut mir total leid und ich hoffe wirklich sehr, dass es bald möglich sein wird, eine neue Schule zu bauen und den Schutzraum wiederherzustellen.

Trotz der Herausforderungen bin ich aber zuversichtlich, dass in der Zukunft wieder viel Gutes entstehen wird!

Ich wünsche Ihnen weiterhin ganz viel Kraft und Erfolg bei all den wichtigen

Aufgaben!“

Clara P., Berlin

19.11.24

„...Wieder einmal zeigt sich, wie sehr unsere eigentlich so geringfügige Unterstützung hilft. Darüber freue ich mich!. ...“

H.-Albrecht, Freiberg

18.11.2024

„..... Ich bin sehr froh, dass sie den Kindern eine Perspektive im eigenen Land bieten, damit das Land von der jungen Generation und mit Gottes Hilfe vielleicht wieder stark wird.

Ich wünsche Ihnen allen viel Geduld, Kraft und Gottes Segen!!

Gerd S., Peitz

18.11.2024

„Herzlichen Dank für die Jahresberichte. Wir sind sehr froh, soviel Gutes über die Kinder zu hören. ....

Wir sind sehr froh, daß Sie und die vielen anderen Vereinsmitglieder sich so bemühen und dadurch aus Kindern, die sonst kaum eine Chance hätten, soviel wird. Wir sind dafür voller Dankbarkeit. „

Andrea M., Dresden

17.07. 2024

„ ... Ich konnte meine Spende vor einiger Zeit aufstocken .... und bin dankbar, dass ich helfen kann, wenigstens etwas Not in dieser Welt zu lindern.

Margit M., Filderstadt

11.07.2024

„Danke, dass Sie sich so unermüdlich für die Kinder einsetzen.

Wir freuen uns immer, wenn Stefan Falk uns von seinen Aufenthalten vor Ort berichtet. Und wir hoffen, dass wir diese Arbeit auch weiterhin in unserer Kirchengemeinde unterstützen können.

KG Wulkenzin-Breesen

30.05.2024

„.... ich freue mich, wenn ich mit meiner Spende zu etwas Positivem beitragen kann.

Ich habe mich an meinem 60. Geburtstag entschieden, so weit möglich, die Geschenke zu reduzieren und lieber mit einer Geldspende Hilfswaise zu unterstützen.

Ich finde es natürlich auch toll, dass es Menschen wie Sie gibt, die alles organisieren.... da steckt ja auch viel Arbeit dahinter, das ist mir auch bewusst, mit Geldspenden ist es nicht getan.

Ich habe ein gutes Gefühl, wenn ich an Hilfswaise spende, da man immer informiert wird, es gibt Bilder von den Patenkindern...

Herzlichen Dank und viel Kraft für Ihre Arbeit ! „

Ute W., Wehingen

**2023**

20.12.23

„... Es ist so erfreulich zu erfahren, dass der Verein mit den Spenden große Unterstützung leistet und die Not etwas lindern kann. ....“

Lieselotte S., Berlin

20.12.23

„... Your generosity and kindness have made a significant impact in the lives of many, bringing hope and happiness during this special time of year. We express our sincerest thanks for your unwavering support ...“

Yehunsew Getachew - Heimleiter in Harar

10.12.23

„....Nach seinem Bücherflohmarkt vom Sommer zugunsten Hilfswaise, wollte mein Mann jetzt weitere Kellerfunde monetarisieren... Dabei hat er nun zufällig eine Spendenaktion gestartet: Er ist Oldtimer-Fan und hatte in einem Oldtimer-Forum im Internet einen Satz 50 Jahre alter Zylinderkopfschrauben zum Verkauf angeboten. Nach einer üblichen Diskussion über den Preis argumentierte mein Mann, dass der Erlös einem Waisenhaus in Äthiopien zugute kommt. Nun überwies der Interessent 30€ und meinte anschließend "Schmeiß die Schrauben weg, ich brauch sie gar nicht". Da in einem Forum ja alle angemeldeten Teilnehmer alles mitlesen können, kam ein zweiter Herr dazu und tat das Gleiche. Inzwischen hatte mein Mann auch ausführlicher über Hilfswaise berichtet. Im Laufe einer Woche hatten nun 6 Oldtimerfans insgesamt 180 € überwiesen und die ganze Aktion war schon ein "running gag" geworden. Zum Schluss sagte mein Mann, er kauft die Schrauben selbst wieder "aus dem Angebot raus", dann könnte er das nächste Jahr nochmal so machen... Fazit: die alten Schrauben liegen immer noch bei uns im Keller und Hilfswaise kriegt eine Überweisung von 210€.

Mit dieser Geschichte grüßen wir das engagierte Team von "Hilfswaise" aufs herzlichste und wünschen allen eine friedliche, gesegnete Weihnachtszeit“

Kathleen H. Neubrandenburg

06.12.23

„..... Auch der Bericht klingt gut. Wie schön, dass die Menschen dort zufrieden sind. Trotz all der Widrigkeiten um sie herum.

Ich bleibe Ihnen treu, nach meinen Möglichkeiten....“

Gisela S. Berlin

06.07.

„ ..... ich habe mit den Kindern die Webseite angeschaut und sie waren begeistert, dass ihr Artikel und das Foto dort zu sehen sind. .... weiterhin viel Kraft und Energie für Ihren wunderbaren Verein HilfsWaise. „

Antje W., Rangsdorf

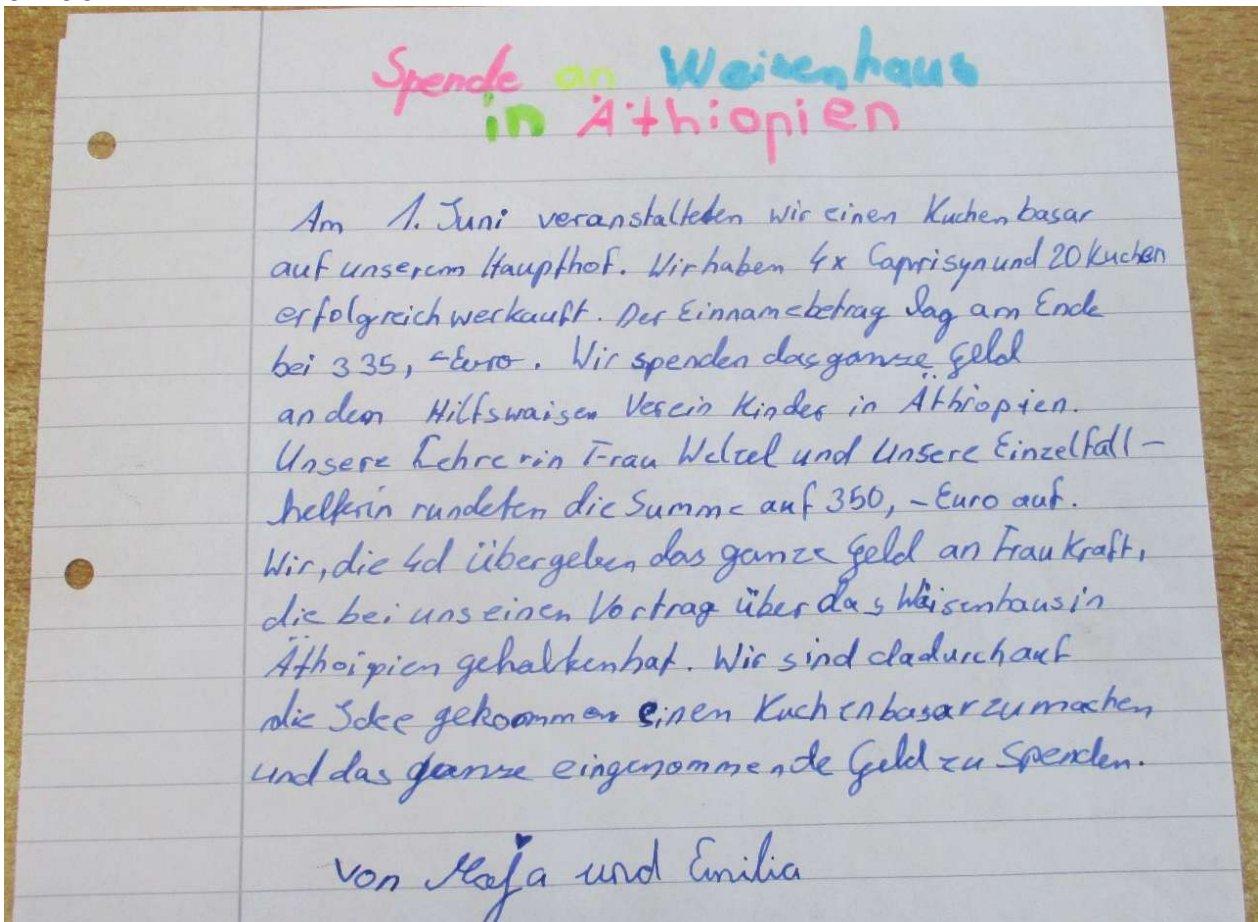
29.04.

„... Es ist auch sehr schön zu lesen, dass meine Patentochter jetzt im Heim als Lehrerin arbeiten kann.

Ich freue mich, dass Sie ein sicheres Zuhause hat, wo sie gebraucht wird und hoffentlich in Frieden leben kann. Als junge Frau ist es in einem Land wie Äthiopien sicher nicht immer leicht. Ich wünsche Ihr sehr, dass es ihr gutgeht und sie eine glückliche Zukunft hat.“

Kirsten E., Rangsdorf

01.06.





07.04.23

„ .... Wir möchten unsere Anerkennung für Ihr großes Engagement ausdrücken.“

Anke S., Köln

02.04.23

„ .... Es ist uns eine Freude, ein klein wenig beizutragen zur Entwicklung dieser großartigen Kinder. Vielen Dank für Ihre und die Mühen der vielen anderen ehrenamtlichen Helfer !

Matthias M., Dresden

01.04.23

„..... Ich habe mich sehr gefreut, wieder so ausführlich von den drei Heimen zu hören. Die Sorgen und Probleme, aber auch so erfolgreiche Bemühungen und neue Ideen werden anschaulich geschildert in diesem Bericht. Ich hoffe, dass es mir möglich ist, durch Spenden die Arbeit in den Heimen weiterhin zu unterstützen.

Siegrid L., Berlin

28.03.23

„...und wir danken Ihnen ebenfalls, dass Sie diese viele Arbeit leisten. Sie haben dafür gesorgt, dass unser Geld gut ankommt bei den Kindern und Jugendlichen, dass sie eine große Chance für ihren Start ins Leben bekommen. Und es funktioniert !

Es ist schön zu hören und auch zu sehen, wie Vieles schon erreicht wurde.

Wir werden, so gut es uns möglich ist, auch weiterhin diese Arbeit unterstützen. ....“

Christine Sch., Mahlow

28.02.23

„...Es ist gut zu wissen für mich, dass eine tragfähige Brücke besteht, über die hinweg Menschenkindern ein wenig von unserem Wohlstand zugestellt werden kann.

Sie haben drei Brunnen gebaut. Diese Brunnen, des bin ich gewiss, sind keine Fässer ohne Boden; aus denen strömt wahrlich lebendiges Wasser..Mögen den Kindern alle diese Quellen, die dies alles ermöglichen, nie versiegen.“

Günter S, Berlin

21.01.23

„...Wir bewundern ihre Arbeit sehr und sind froh, ihr Projekt kennengelernt zu haben.

Für 2023 haben wir uns vorgenommen, weitere Spender für den Verein HilfsWaise e.V. zu gewinnen und sind guter Dinge, dass in 2023 noch weitere Spenden zusammenkommen.

Sehr hilfreich ist Ihre wunderbare Webseite und die große Transparenz in allem.

In diesem Sinne - vielen Dank für ihr Engagement und natürlich auch dem Engagement aller an diesem Projekt beteiligten.

Wir werden den Hilfsweise e.V. sehr gerne auch weiterhin unterstützen.

Klaus K., Ebersberg

03.01.23

„... Es ist uns immer wieder ein Bedürfnis die wunderbare Arbeit von HilfsWaise e.V. zu begleiten und zu unterstützen.....“

Marlene N., Eichow

**2022**

12.12.22

„ ... bei mir ist es nur Geld, bei Ihnen Herzblut, Aufopferung, Leidenschaft und Herzens-Liebe. Ihnen gehörte der Dank! ... „  
Holger T., Bruchköbel

09.12.22

„... mit Interesse, großer Bewunderung und auch Freude habe ich Ihre letzten Infos gelesen.  
Es freut mich sehr, dass das Spendeneinkommen nicht zurückgegangen ist, und ich hoffe sehr, dass HilfsWaise e.V. die großen Ziele im Waisenhaus fortführen können.  
Karin E., Rostock

29.11.22

„ ... Ihre Arbeit für die Kinder und Angestellten in den Heimen finde ich bewundernswert. Dafür möchte ich mich herzlich bedanken und Ihnen alles Gute ... „  
Ute F., Berlin

24.11.22

Danke für die tollen Berichte von eurer Arbeit.  
Ich freue mich sehr, dass ihr die Kinder in Äthiopien weiter so toll unterstützen könnt.  
Ina H., Köln

November 2022

Herzlichen Dank für den Reisebericht, den ich mit großem Interesse und Anteilnahme gelesen habe. Die Arbeit der betreuenden Schwestern kann man nur bewundern, z.B. ist es für mich kaum vorstellbar, dass die neuen Kleider für Weihnachten nun von ihnen selbst genäht werden. Meine Spende, die ich heute überweise, wird hoffentlich eine Hilfe sein.

20.02.22

„... Es ist immer wieder sehr interessant zu erfahren, an was für grundsätzlichen Dingen es den Kindern fehlt, wie z.B. ordentliche Betten. Dinge, die für uns so selbstverständlich sind. Wir freuen uns sehr, wenn wir zur Verbesserung ein wenig beitragen können! ...“  
Clara & Moritz , Berlin  
(Geschwister/Gymnasiasten)

12.01.22

Unsere Kassenprüferin schreibt :  
„... Danke auch für die Zahlen-Übersicht....es ist wirklich unglaublich, was der Verein da gestemmt hat.

Und wie viele kleine Buchungen das sind.... und wie viele Kinder damit in ein besseres Leben begleitet werden konnten und noch können.... !  
Glückwunsch an ALLE ! „  
Evelyn S., Storkow

## **2021**

30.12.21

„....

Auch danke ich Ihnen sehr für die schönen Fotos "unserer" Kinder, die Sie uns per Mail geschickt hatten! Es ist toll, zu sehen, wie sie sich entwickeln und dass sie zu starken Persönlichkeiten heranreifen und ihr Leben gestalten!

Ich danke Ihnen auch sehr herzlich für Ihre Arbeit und Ihren Einsatz!

Das, was Sie da tun, ist ganz großartig! .... „

Christine S., Mahlow

21.12.21

„Es freut mich sehr, dass wir helfen können! Sie und Ihre Mitstreiter:innen in Deutschland, aber vor allem vor Ort, machen wirklich großartige Arbeit. Vor allen Dingen weiß man, dass das Geld bei HilfsWaise auch bei den Menschen in Äthiopien ankommt und nicht für Fundraising und Marketing verwendet wird! ...

Thomas P., Hamburg

14.12.21

.... Ich möchte Ihnen nur einmal kurz erklären, warum ich immer gerne Harar unterstütze, ganz einfach, ich habe selbst zwei gesunde und inzwischen erwachsene Jungs und bin sehr dankbar dafür. Deshalb habe ich mich entschlossen, eben auch gerne für die Erziehung und Betreuung von Jungs zu spenden. Es ist mir sehr wohl bewußt, wie wichtig - vielleicht sogar noch wichtiger und nachhaltiger - die Unterstützung von Mädchen ist, meine Entscheidung war nicht abgewägt, sondern eine reine "Bauchentscheidung". Falls Sie die Spende anderweitig verwenden, ist das für mich überhaupt kein Problem.

Ich bewundere Ihre Initiative und Ihren Einsatz für die Kinder und Jugendlichen in Äthiopien, bin aber nicht der Typ für "Socken stricken und auf Basare verkaufen", deshalb lieber Direktspende.

Ich wünsche Ihnen viel Elan für Ihre weitere Arbeit. ....

Elisabeth B., Groß-Grönau

13.12.21

.... Danke für Ihre gute Arbeit, an der wir einen kleinen Anteil nehmen können. ....

Johannes H., Ludwigsfelde

30.11.21

Vielen herzlichen Dank für Ihren Bericht. In der labilen Zeit, die wir durchleben, berührt mich ihre Arbeit umso mehr. Ich bin sehr glücklich, dass ich durch meine Patenschaft ein Teil dieses wunderbaren menschlichen Projekts sein darf. Es ist unfassbar schön zu sehen, wie mein Patenkind Hagerie zu einer glücklichen und selbstbewussten jungen Frau heranwächst. ....

Marianne C., Berlin

21.11.21

Vielen Dank für die schönen Fotos von unserem Kind. Es ist eine Freude sehen zu können, was aus dem kleinen Mädchen geworden ist. Auch wenn der Besuch in den Waisenhäusern eine große Anstrengung bedeutet, so gibt er mit Sicherheit auch Kraft für die nächsten Aufgaben. Vielen Dank für Ihren Einsatz!

Martin N., Blankenfelde-Mahlow

18.11.21

.... Es ist wirklich toll was Sie für die Kinder alles tun. Ich denke oft an die Kinder und hoffe, dass sie dort gesund und in Frieden leben können. Die politische Lage in Äthiopien ist ja auch gerade angespannt und dann noch diese Pandemie dazu... Hoffentlich bleibt alles friedlich dort.

Kirsten E., Rangsdorf

18.11.21

Vielen Dank für die Post und alle Bilder unseres Patenkindes Tseganshe und ihrer Familie dort. Es ist immer wieder schön, zu sehen, wie das Leben dort mit Ihrem Einsatz und Ihrer ganzen Fürsorge in guten Bahnen weitergeht. Herzliche Grüße an alle „Mitstreiter“ und die Verfasser der Berichte des letzten Briefes.

Hans-Joachim R. Neuruppin

05.11.21

Mit großem Interesse habe ich Ihren Rundbrief gelesen, toll, dass die Arbeit in diesen Zeiten erfolgreich weitergeführt werden kann. Sehr gern werde ich Sie noch einmal in Ihrer Arbeit finanziell unterstützen! Man verliert es zu leicht und gern aus dem Blick...

Felix B., Berlin

30.03.21

„... herzlichen Dank für die Mail mit den Briefen und den wunderbaren Video-Grüßen. Das ist sehr bewegend und bringt uns die Kinder und Äthiopien so nah. Es ist schön zu wissen, dass es den Kindern gut geht, gerade jetzt in der Corona-Zeit.

Eleonore M., Berlin

23.03.21

„... danke für die anrührende Botschaft auf you tube und überhaupt für die Organisation der Hilfe. ...“

Johannes H., Teltow

27.02.21

„Vielen Dank für Ihre offenen, verständlichen und interessanten Berichte aus Äthiopien.“

Rudolf S., Wulkenzien

07.02.21

„... Danke für Ihren Brief und dass Sie auch in Zeiten der Pandemie die Patenkinder so wirksam unterstützen! Dass kein Kind von der Krankheit erfasst wurde grenzt an ein Wunder und hat gewiss auch mit der Fürsorge des Vereins zu tun.

Friedrich B., Pommelsbrunn

11.1.21

„... Mit Begeisterung habe ich von ihrem Verein erfahren und tief berührt ihre Website studiert. Hühner, Gartenbau, Schule, ein Zuhause, Obhut und Aufklärung für Waisenkinder ...

Ich bin so happy sie gefunden zu haben und ihre Arbeit unterstützen zu können. So, wie Sie ihre Arbeit machen, fühlt man sich motiviert und bestärkt und animiert, das Geld ist wunderbar verwendet. ...“

Steffi R., Potsdam

1.1.21

Ich finde, dass Sie eine großartige Arbeit leisten, ich bin sehr beeindruckt, dass Sie so viel für die Waisenhäuser mit Engagement und wohl auch mit Herzblut schaffen. Es ist so schön, dass es Menschen wie HilfsWaise e.V. gibt.

Christa H., Oldenburg

**2020**

21.12.20

„... Wir danken dem gesamten HilfsWaise-Team für seinen unermüdlichen Einsatz. Sie sind so herzensgute Menschen ! ...“

*Heike & Kai S., Hamburg*

18.12.20

„ ... Finde es Klasse was Sie als Verein alles machen. Vor Ort Besuche bei den Projekten – und die Arbeit hier... Toll, dass es Menschen wie Sie gibt.“

*Jochen A. Bad Soden-Salmünster*

30.11.20

„ ... Wir haben uns vor 5 Jahren auch deswegen entschieden HilfsWaise mit einer Patenschaft zu unterstützen, weil wir bei Ihnen sicher waren, dass das Geld auch wirklich nahezu komplett bei den Kindern ankommt und nicht zu einem erheblichen Teil in Verwaltungs- und Werbungskosten aufgebraucht wird. Ihre Bilanz-Grafiken dazu sind sehr transparent und überzeugend!

*Martijn G., Potsdam*

26.10.20

„ ... Ihr Verein macht seit Jahren ehrenamtlich so tolle Arbeit und engagiert sich für die Kinder. – S. erzählt immer begeistert davon. Da ist es nur richtig, Sie in Ihrer wichtigen Arbeit zu unterstützen. ...“

*Felix F., Berlin*

30.8.20

„... lange will ich Ihnen schon danken für die lieben Übermittlungen der Nachrichten von Ihnen und aus Athiopien. Es ist immer wieder beeindruckend, wie Sie und die anderen Mitglieder von Hilfswaise das alles organisieren und bewältigen. Dafür zollen wir Ihnen allen größten Respekt!!! ... „

*Kornelia K., Trebbin*

19.8.20

„... der Dank gehört ihnen, ihre Arbeit ist super ...“

*Petra K., Stuttgart*

7.8.20

„ ... Und ich danke Ihnen für Ihre unermüdliche, ehrenamtliche Arbeit, Ihre sachliche Berichterstattung und die Schaffung der Möglichkeit für mich und andere, das zu geben, was man in der Lage ist zu geben und wann man es geben will und kann! Ich fühle mich Ihnen verbunden! Auch dafür: DANKE! ... „

*Katja T., Berlin*

20.5.20

„Vielen Dank für diese Information über die Coronasituation in den Heimen. Wie unglaublich fürsorglich und kompetent dieser Brief klingt. Es können nie alle Risikofaktoren ausgeschaltet werden, aber mit so viel Umsicht ist zu hoffen, dass alle gut durch diese Zeit kommen.“

*Sabine W., München*

1.4.20

„ ... Sie machen eine wunderbare Arbeit. ...“

*Britta S., Berlin*

23.3.20

„ ... noch einmal einen Dank für die guten Berichte Ihrer Reise. Es ist ermutigend, dass es den Kindern dort so gut geht, dank Ihrer unermüdlichen Hilfe. Auch über die Briefe von Alemtsehay kann man sich nur freuen, sie hat einen großen Fortschritt in ihrer Entwicklung gemacht...

*Brigitte R., Berlin*

12.3.20

„... zunächst vielen Dank für die alljährliche Mühe, einen "Bestandsbericht" aus den Klöstern für uns zu erstellen. Immer spannend und erhellend. ...“

*Günther S., Sanitz*

12.3.20

„... Ich möchte Sie bedanken für Ihren unermüdlichen und großzügigen Einsatz für die Kinder und den Waisenhäusern!“

*Martjin G., Potsdam*

10.1.20

„... und weiterhin viel Freude an dieser Ihrer so wunderbaren Arbeit. Auch für die Reise wünschen wir Ihnen viel Kraft, und grüßen Sie die Kinder von uns.

*Brigitte R., Berlin*

6.1.20

„... Ihrer enormen Arbeit und dem Engagement für die Kinder kann ich nur meine Bewunderung zollen. Wenn ich Sie unterstützen kann, lassen Sie es mich wissen!“

*Michaela, A. Rangsdorf*

4.1.20

„... Ich freue mich, wenn ich so Gutes höre, weil ich mir die schwierigen Bedingungen vorstellen kann. Weil ich einen hohen Sinn darin sehe, dass Kinder im eigenen Land groß werden können, möchte ich gerne ...“

*Barbara G. Baruth*

## **2019**

23.12.19

„... Solange es uns gut ergeht, geben wir gerne. Bei Ihnen und ihren Kindern ist es in guten Händen.“

*Markus P., Berlin*

13.9.19

„ ... , Es ist mir immer etwas peinlich, wenn Sie meinen, Ihren den Dank der Empfänger nicht gebührend ausdrücken zu können. Aber ums Danken kommt ja bei Geschenken niemand herum in unserer Gesellschaft. Bei den buddhist. Mönchen ist das anders: Da dankt der Geber dem Beschenkten dafür, dass er ihm etwas Gutes tun durfte. ...“

*Eberhard G., Falkensee*

Und so schreibt ein erwachsen gewordenes Patenkind an seinen Patenvater nach bestandem Examen an der Universität im August 2019 (Übersetzung aus dem Englischen) :

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes – des dreieinigen Gottes, Amen.

Lieber Vater,

Hallo, mein geliebter Vater H. , wie geht es Dir? Gott sei Dank, mir geht es

wirklich gut, Vater. Ich habe mein Studienjahr schon beendet und jetzt meinen Hochschulabschluss in Chemischer Verfahrenstechnik gemacht. Und das ist nicht nur mein Abschluss, sondern auch Deiner. Du hast mich zu dem Menschen gemacht, der ich bin. Ich bin jetzt jung, schön, Ingenieurin und ein Mensch mit Selbstvertrauen. Und Du weißt, Vater, dass ich es Dir und Deiner lieben Familie zu verdanken habe, dass ich dieser Mensch geworden bin. Ihr leistet einen großartigen Beitrag und unterstützt mich so sehr, ich weiß gar nicht, was ich sagen soll... Ich bin dankbar. Vielen, vielen, vielen, vielen... Dank! Ich bin echt stolz, Eure Tochter zu sein, wirklich! Ich hatte gehofft, dass wir uns eines Tages sehen würden, aber es ist in Ordnung, so Gott will, werden wir uns eines Tages treffen, oder? ... Ja, ich bin jetzt endlich Ingenieurin für Chemische Verfahrenstechnik - Eure Tochter hat damit eine Verpflichtung. Jetzt bin ich dran, die Dinge besser zu machen und auch ein großartiger Mensch zu sein, der nicht nur für sich selbst, sondern für die Welt von Nutzen und wertvoll ist. Und ich weiß, dass ich mit Gottes Hilfe ein solcher Mensch sein werde. Wirklich, ich möchte Euch nochmals herzlich danken, ich liebe Euch. Außerdem wünsche ich Euch Gesundheit, alles Gute für Euch und Eure liebe Familie.  
Eure Tochter M. T.

4.8.19

„...und alles alles Gute für Ihre bemerkenswerte Arbeit !!“  
*B.B., Großensee*

21.5.19

„Herzlichen Dank für die wunderbaren Bilder der beiden Mädchen! Ich hatte Tränen in den Augen, als ich die erste Post von den beiden in Händen hatte. ... Danke, dass Sie das alles so liebevoll organisieren und uns Paten viel Verbindung damit ermöglichen!“  
*Sandra S., Buchenholz*

16.5.19

„...Eure Berichte geben immer Rechenschaft über das, was in den drei Waisenhäusern geschah, was gebaut wurde, was nötig ist. So auch die Berichte von 2019 von Sarah und Stefan. Es liest sich bei beiden wie eine Erfolgsgeschichte. Es versichert uns Spender : Da ist Hilfe richtig angekommen ! Dass Eure Arbeit Früchte bringt ist der schönste Dank an alle Spender. Einen Extradank zurück an alle Mitstreiter !“  
*Gudrun W., Rangsdorf*

11.4.19

„...Es ist toll zu sehen, dass es unserem Patenkind und den anderen gut geht und sie groß werden und fröhlich aussehen und lernen können.“  
*Ulrike G., Bad Belzig*

30.1.19

„... Wir möchten uns gerne für diesen bewegenden und ausführlichen Dankesbrief an die Klasse J4 der Grunewald Grundschule bedanken. Sie haben ein so persönliches , herzliches und für die Kinder nachvollziehbares Bild der Situation der Kinder in Äthiopien wiedergegeben. Wir sind stolz darauf, in HilfsWaise e.V. eine so ehrliche und engagierte Hilfsorganisationen gefunden zu haben und einen kleinen Teil dieses großartigen Projekts unterstützen zu dürfen.

*Sandra L., Berlin*

## **2018**

22.12.18

„ Ich möchte mich heute ganz herzlich für Ihre inhaltsreiche Weihnachtspost bedanken, die mich sehr erfreut hat. Der Jahresbericht aus Melka Jebedu ist so positiv und voller Dankbarkeit ausgefallen. Man spürt und erfährt, was unsere Spenden bewirken und wie sie den Kindern zu Gute kommen ..... „

*Lieselotte S., Berlin*

13.12.18

„ ... es freut uns immer wieder, wenn wir mit unserer Spende helfen können, Ihre Sache zu unterstützen und den Kindern in den Heimen etwas Freude zu schenken. ...“

*Rainer S, Leonberg*

6.12.18

„... Ihre Berichte von der Lage vor Ort habe ich mit Interesse gelesen. Es wird einem immer wieder bewusst, wie gut wir es hier haben. Ich freue mich, wenn wir einen kleinen Beitrag dazu leisten können, Ihre Arbeit zu unterstützen, so dass es wenigsten einigen Kindern in Äthiopien besser geht!

*Thomas P., Berlin*

30.11.18

„ .... Vielen Dank für den Bericht des Vereins mit dem Brief unseres Patenkindes Fasica. Es hat mich sehr berührt und gefreut, dass sie jetzt studiert !!! Danke für Ihre Arbeit !!!

*Erdmuthe K., Berlin*

23.10.18

„ ..... Ich bin mir sicher, dass immer alles sinnvoll verwendet wird und bin sehr dankbar, dass ich wirksam helfen kann. ....“

*Eberhard G., Falkensee*

10.7.18

„ ... Die Toiletten waren wichtig. Und die Mauer genauso. Klingt hier in Berlin zwar komisch, wenn man eine Mauer finanziert, die gebaut wird. Und man findet dadurch leider auch nicht viele Freunde dafür. Aber Afrika hat da eben ganz andere Probleme als wir in unserem Luxus.

Alles Gute, weiterhin viel Kraft und Mut !“

*Werner D., Berlin*

8.4.18

„... Fotos zu zeigen und über das Projekt zu sprechen. Es scheint doch ein überaus erfolgreicher und erfreulicher Besuch gewesen zu sein, bekommt man doch den Eindruck, dass das Engagement aller mit dem Erfolg der jungen Menschen belohnt wird. ...“

*Michaela A., Rangsdorf*

26.3.18

.... Die ausführlichen Berichte von Ihrem Besuch in Äthiopien waren wieder sehr interessant. Beeindruckend, was bereits erreicht wurde - und motivierend, zeigt es doch, wie lohnenswert es ist, für die Zukunft der Kinder zu kämpfen. Elias in der Apotheke, Mekasha als Krankenpfleger, Beniyam im Sportinternat - wunderbar! Unsere Tigist möchte Ingenieur werden (was besonders meinen Mann sehr freut, der ist auch Ingenieur :) und später den Waisenkindern helfen. Ach, wenn doch die Kinder an den Schulen in Deutschland auch so begeistert lernen und den Schulbesuch als Privileg betrachten würden, wie schön wäre das! .....

*Heike K., Berlin*

21.3.18

„ .... Wenn viele Menschen ein gemeinsames Ziel haben und helfen, kann so viel Gutes geleistet werden. Mit Ihrem Fleiß und Ihrer Ausdauer können sicher noch viele Kinder eine bessere Zukunft erleben. ...“

*Birgit S., Luckenwalde*

18.3.18

„Vielen Dank für die Fotos von meinem Patenkind. Bezuayhu ist ja nun kein Kind mehr, eine junge Dame, die bald 18 wird und ihren Schulabschluss machen wird. Es ist sehr spannend, wie sie sich entwickelt hat und ich bin froh, dass ich ein klein wenig helfen konnte und weiter helfen werde.

*Marlies W. Falkensee*

18.3.18

„... Ich habe Ihren Bericht von dem Besuch der drei Waisenhäusern in

Äthiopien erhalten und war darüber wieder sehr erfreut. Sie haben sehr anschaulich und warmherzig über das Leben der Kinder und die Probleme vor Ort berichtet. Vor allem die Erfolge der "Großen", die sich ein selbständiges unabhängiges Leben außerhalb des Heimes aufbauen konnten, machen Mut. Das Foto von meinem Patenkind Berenuke ist sehr schön. Sie sieht richtig glücklich aus.

Vielen Dank !

*Gundula S., Berlin*

## **2017**

11.12.17

Ihre Arbeit in Waisenhäusern in Äthiopien hat uns so überzeugt, dass wir auch in diesem Jahr Ihr Projekt wieder unterstützen möchten. Daher können wir Ihnen ..... Euro aus dem Erlös unseres Basars überweisen. ..."

*eine Kirchengemeinde in Berlin*

6.12.17

"... Von Ihrer Organisation sind wir vollauf begeistert."

*Hartmut H., Köln*

19.11.17

„ .... Ich verfolge Ihre Projekte im Internet auf Ihrer Webseite und bin von Ihrem Einsatz für die Kinder in Äthiopien beeindruckt. Das hat mich davon überzeugt, dass die Spendengelder durch Ihre Organisation wirklich bei den Kindern in Äthiopien ankommen. ..."

*Elisabeth B., Groß Grönu*

8.5.17

„.....herzlichen Dank für das liebevoll vorbereitete und gestaltete, informative Patentreffen gestern Nachmittag sagen

*Elisa und Yvette M., Berlin*

15.3.17

„ ... Und immer wieder vielen Dank für die tolle Arbeit, die Sie alle leisten !

*Christina G., Neidenstein*

13.3.17

„ ... Es ist ein gutes Gefühl, helfen zu können und die Fortschritte der Kinder mit zu verfolgen. ..."

*Birgit S., Luckenwalde*

9.3.17

„ .... Es ist großartig, was über die Jahre entstanden ist und auch weiter wächst. ... „

*Christine N., München*

## 2016

11.12.16

„ ... vielen Dank für Ihren Bericht mit den vielen Informationen, dem Gruß von unserem Patenkind und Ihren Weihnachtswünschen. Wir freuen uns, dass so viele Paten und Spender so viel erreicht haben. ....“

*Birgit Sch., Luckenwalde*

13.10.16

„ ....weil ich den großen Organisationen nicht vertrauen kann. Bei Ihnen weiß ich, dass mein Beitrag zu meinem Kind kommt u. nicht von der Bürokratie verschlungen wird.

*Ines S., Zeitz*

19.9.16

.... Ich habe ja zum ersten Mal so einen Vortrag von Ihnen gesehen. Es hat mir richtig gut gefallen. Wenn man nicht wüsste, dass es Waisenhäuser sind, würde man dies nicht vermuten, es war Lebendigkeit und Fröhlichkeit zu spüren. Die Methode der Bewässerung der Pflanzen fand ich auch interessant (mit der Hacke die Rinnsale schaffen) - ohne viel Technik den Alltag bewältigen. Die Kinder, die dort in den Waisenhäusern aufgenommen wurden, können sich glücklich schätzen. Wie viele wird es geben, die liebäugeln, dort aufgenommen zu werden, - ist ja aber alles sehr begrenzt. Man freut sich, mit wie wenig Geld (außer den großen Projekten) man Kindern vieles ermöglicht im Verhältnis zu unserem Standard.

*Viola T., G.*

20.4.16

... All das ist nur möglich, weil Sie den Mut und das Engagement zeigen, anderen Menschen zu helfen und nicht gleichgültig zuschauen. Mein Beitrag ist da gering und ich bin froh, dass es Menschen wie HilfsWaise e.V. gibt.

*Petra K., Stuttgart*

14.4.16

Das war wieder ein herrlicher Reisebericht, so hautnah und lebendig. Die Schilderungen sind sehr berührend und lösen bei mir jedes Mal eine große Freude aus, dass es so etwas noch gibt, dass Waisenkinder so glücklich aufwachsen können. .... Vielen Dank auch für die schönen Fotos von meinem Patenkind.

*Barbara G., Baruth*

7.3.16

... Zu dem Reisebericht kann ich nur sagen kann, einfach irre toll und sehr bewegend. ...

*Peter P., Rangsdorf*

6.3.16

Halleluja! Mein Kleinglaube beschämt mich. Hätte nicht gedacht, dass das Geld für den Brunnen ohne einen "Großspender" zusammenkommt. Toll!!

Danke für die Berichte und Foto mit allen damit verbundenen Mühen, Strapazen und Kosten. Ebenfalls wieder toll !!

*Eberhard G., Falkensee*

8.1.16

wir sind sehr glücklich und dankbar etwas zum Glück und zur Gesundheit "Ihrer" Kinder beitragen zu dürfen. Dieses Gefühl der Dankbarkeit ist so groß, und gerade bei HilfsWaise e.V. besonders groß, weil Sie mit Ihrer ganzen Kraft, mit Ihrem Herzen so nah bei den Kindern sind.

Wir danken Ihnen von Herzen!!

*Karin E., Kolkwitz*

8.1.16

Ich war in Melka. Gott sei Dank unsere neu Brunnen gibt 9.3 litter per second.

Es ist sehr groß waser. Nun das waser kommt zu leitung. Beide kloster schwestern und kindern sind sehr sehr gefrhot. Wir Danken Ihnen und alle famile sehr sehr. Wir haben kein wort zu sagen Danke.!! Vhorher wir haben gedacht der Brunnen gibt vieleit 3 litter per second. Sehen Sie Gott hat für uns drei mal unsere dachten 9.3 per second waser gegeben.

*Sr. Gabriel, Melka Jebedu*

## **2015**

22.12.15

„...Es ist schön, dass es Ihre Arbeit gibt, ich unterstütze sie gerne weiter. ....“ *Beate S., Mühlital*

11.12.15

„.....Ihre Informationen im Internet sind sehr anschaulich und überzeugend. Wir wünschen Ihnen viel Erfolg für Ihr Projekt !“

*Hermann J., Berlin*

10.9.15

„ ....Momentan weiß man nicht, wo man zuerst spenden soll. Aber ich finde wichtig, dass die Menschen auch in Ihren Ländern unterstützt werden, um nicht flüchten zu müssen. Und zu Ihren Projekten haben wir ein gutes Vertrauensverhältnis.

Ich hoffe, es fühlen sich viele angesprochen. ...“

*Eleonore M. Berlin*

1.9.15

„ ... Ich finde es wichtig, nicht nur die guten Nachrichten zu erfahren, sondern auch damit konfrontiert zu werden, dass gerade dort in Äthiopien/ in den Waisenhäusern immer wieder auch unsere Hilfe gefragt ist. Und ich fühle mich mit einbezogen, mitzudenken.

*Sabine S., Diedersdorf*

15.8.15

Vielen Dank für den wirklich mal wieder sehr transparent machenden Brief. Sowas vermisse ich oft anderenorts. Und auch das ist ein (Neben-)Grund, Euch immer mal wieder was kleines rüberzureichen. Aber es geht eigentlich darum, dass ich es SEHR wichtig finde, was Ihr da auf eine Beine stellt. Außerdem unterstütze ich auch meistens Projekte von Menschen, die ich persönlich kenne - weil ich dann weiß, dass das Geld da 1:1 ankommt.

*Werner D., Berlin*

6.6.15

„ ....und freue mich über die zahlreichen Projekte.

Ich wurde über das Internet auf Sie aufmerksam und begrüße Organisationen, deren Verwaltungsapparat nicht so groß ist und bei denen die Spenden auch 1:1 ankommen.

*Uwe N., Ilvesheim*

11.4.15

„ ..... Vielen herzlichen Dank für den wieder so ausführlichen schönen Reisebericht. Ich fühle mich dadurch eindrucklich verbunden und bin froh, dass die Kinder in ihrem Heimatland so gut aufwachsen können und nicht hier als Flüchtlingskinder leben müssen. ....“

*Barbara G., Baruth*

6.4.15

„ ..... Ich freue mich, dass es Stück für Stück voran geht.  
Toll, dass Sie diese Reisen machen und sich so für die Projekte und die Patenschaften einsetzen. ....“

*Heide B., Neu-Ulm*

6.4.15

„Vielen Dank für Ihre freundliche E-Mail und den Infobrief über Ihre Arbeit.  
Ich bin im Internet auf der Suche nach einer Organisation auf Sie gestoßen,  
denn ich möchte bewusst keine der großen Organisationen unterstützen.  
Ihr Auftritt und Ihre Arbeit imponieren mir sehr und ich wünsche Ihnen noch  
viel Kraft und Erfolg.  
Ich habe geplant meine Unterstützung langfristig zu führen.“

*Beate S., Mühlthal*

26.3.15

„ ... Ich bewundere Sie für Ihr großes "Herz", in das so viele Menschlein  
passen.. ..“

*Christine B., Berlin*

22.3.15

„ ... Ich werde Ihre Organisation weiter unterstützen und informiere meine  
Verwandten und Freunde über die Möglichkeit zu helfen. Machen Sie weiter so.  
Schön, dass es Menschen gibt, die sich so für andere einsetzen.“

*Jasmin B., Ottersweier*

*Januar 2015*

Bericht aus dem Gemeindebrief einer Kölner Kirchengemeinde, die HilfsWaise  
e.V. seit 2010 unterstützt :

" ..... Den Bericht von Erdmute Krafft über den Verein "HilfsWaise e.V."  
erwarten wir immer schon mit Spannung. Hier erfahren wir dann gleich aus  
allererster Quelle, was mit den Geldern geschieht, die wir das ganze Jahr über  
bei verschiedenen Spenden-Aktionen und als Kollekte im Gottesdienst  
sammeln und die Frau Krafft höchstpersönlich einmal im Jahr nach Äthiopien  
bringt. Ein Dia- und Filmvortrag macht das Ganze dann besonders gut  
vorstellbar, wir sehen hier genau, was mit unserem Geld geleistet werden

konnte ! Und wir sehen die glücklichen, strahlenden Augen der Kinder in den Waisenhäusern. Nichts spornt die Spendenbereitschaft mehr an ! .....

Im selben Gemeindebrief berichtet der Tanzkreis :

*".... Wie Sie vielleicht wissen, wird der ertanzte Erlös ganz und gar an HilfsWaise e.V. gespendet. Dies ist das Hilfsprojekt unserer Partnergemeinde Rangsdorf, dem sich unsere Gemeinde angeschlossen hat, um Kindern in Äthiopien in drei Waisenhäusern ein beschütztes Zuhause mit Schul- und Ausbildung zu geben. Für die Teilnahme erbitten wir eine Spende von 3,- € pro Person und Tanzabend. Wir lieben es, die Kinder von HilfsWaise e.V. zu unterstützen, und dies, indem wir tanzen. Und immerhin kamen 2014 knapp 1.000,- Euro zusammen ! ...."*

## **2014**

4.12.14

....Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihren Jahresbericht aus dem Waisenhaus und die wichtigen Informationen zum Jahresende. Wir freuen uns immer wenn Sie uns über die Aktivitäten und Erfolge so wie der Probleme, die Sie mit dem Projekt haben, uns informieren.

Heute am 4.12. haben wir eine Spende überwiesen. Wir sind sicher, dass Sie jeden Euro benötigen. Wir hoffen sehr, dass Sie die Flutpräventionsmaßnahme erfolgreich beenden können, damit die Kinder zukünftig geschützt sind und das Anwesen nicht zerstört werden kann.....

*Peter & Sieglinde W., Berlin*

1.11.14

.... Mit Schreiben vom 28.10. 2014 unterrichten Sie uns über die Beendigung der Patenschaft von Senaite. Gerne haben wir Senaite und das Heim in Harar unterstützt.

Ihnen haben wir zu danken, dass die Gelder immer gut verwaltet wurden und für die vorgesehen Zwecke eingesetzt wurden.

Wir fühlten uns gut informiert über die Geschehnisse in den Heimen, worüber der Verein ein Mal im Jahr berichtete, durch persönliche Inaugenscheinnahme und Erlebnisse vor Ort. Wir wünschen Ihnen weiterhin eine gute Hand mit Ihren Objekten und alles Gute. ....

*Werner A., Berlin*

23.04.14

aus dem Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Bln.Heiligensee

Die Kita-Leiterin berichtet :

Seit 2009 berichten wir in der Regel zweimal im Jahr über „unser“ äthiopisches Waisenhaus in Melka Jebedu. Vor fünf Jahren haben wir im Rahmen unseres mehrwöchigen Afrika-Projektes einen Kooperationspartner gesucht, der uns das Leben der Kinder in Afrika auf anschauliche Art und Weise näher bringen kann.

Wir sind sehr froh, Frau Krafft gefunden zu haben, denn Sie begleitet uns nun schon mehrere Jahre sehr engagiert und mit viel Liebe zu den äthiopischen Waisenkindern. Inzwischen haben wir ein großes Buch mit Fotos und Zeichnungen von „unseren“ Waisenkindern angelegt und ich sage bewusst „unsere“, weil wir uns dank Frau Krafft so eng verbunden fühlen dürfen, da sie durch ihr zahlreiches Film- und Videomaterial uns den Kindern in Melka Jebedu so nahe gebracht hat.

Die Kita Waldkirche sammelt für Äthiopien  
Vielen Dank, liebe Frau Krafft! wir freuen uns schon wieder auf Ihren nächsten Besuch!

*Beate G., Kita Berlin*

31.03.14

Ich finde es immer wieder toll und wohl einmalig, wie gut wir Paten informiert sein können durch Ihre persönlichen Reiseberichte kombiniert mit den Jahresberichten der leitenden Schwestern.

Mögen Sie weiter die Kraft und den Mut dazu haben!

*Eberhard G., Falkensee*

26.03.14

... herzlichen Dank für Ihren Reisebericht und die Fotos von Viktoria. Ich bin sehr glücklich zu sehen, wie gut sich unser Patenkind entwickelt hat und wie zufrieden sie offensichtlich in der Gemeinschaft der anderen Kinder ist. Es macht mich froh, dass das Heim in Sebeta ein Ort ist, an dem Kinder geborgen und fröhlich aufwachsen können.

Ganz herzlichen Dank für Ihr Engagement und Ihre Liebe zu den Kindern in Äthiopien.

*Jasmin G., Guntersblum*

23.03.14

.... Danke für den umfangreichen, sehr informativen und auch positiven Bericht. Das Lesen beschämt uns sehr schnell jammernden Deutschen immer. Es ist durch HilfsWaise e.V. doch sehr viel geschafft worden, große Achtung vor dieser Leistung!

*Robert v.S., Rostock*

19.03.14

... Der Bericht ist sehr anschaulich und interessant, immer wieder sind wir beeindruckt von der unglaublichen Einfachheit und der Improvisationskunst, alles irgendwie am Laufen zu halten. Große Bewunderung für alle, die für diese Kinder arbeiten, unsere Spenden sind daneben ganz klein.

Es tut uns Paten ja wirklich nicht weh, eine Spende zu geben, toll, was dann aber mit vielen kleinen Beträgen doch bewegt werden kann.

*Angelika B., Berlin*

19.03.14

...Vielen lieben Dank für die Fotos. Wir haben uns sehr darüber gefreut und wir freuen uns immer noch. Vor allem auch darüber wie toll sich Mebratie gemacht hat. Sie ist nicht mehr so mager und auch der Blick, die Augen strahlen jetzt richtig!

Das rührt uns so sehr! Ganz lieben Dank an das HilfsWaise-Team! Schön, dass es Sie gibt!

*Heike H., Hamburg*

20.1.14

Schreiben des Leiters unserer Partnerorganisation in Addis Abeba :

I am writing this letter to express my heartfelt gratitude for the persistent support you have been providing to our children at Hohte Misrak Child Care Center (CCC) for quite a number of years now. Your unreserved support has been critical in fulfilling the basic needs of the children in question and in developing their sense of self-esteem and worth. In other words without your philanthropic support the children might have been vulnerable to abuse of their basic rights. Furthermore, they would have engaged in marginal and deviant behaviors which entrenches their loneliness and poverty.

I also would like to thank you so much for your commitment to lend a hand to 18 children in the same CCC mentioned above following Citizen for Africa's unplanned termination of support. We know that Citizen for Africa was compelled to take this accidental step amid the severe economic crisis facing their country / Greece. Thus, we respect their decision.

Once again we are very grateful for the support you are rendering to the needy children. We will do our best to fulfill other demands (needs) of the children.

*Best regards*

*Awash Gebru, General Manager Child and Family Affairs Organization am*

*20.01.14*

**2013**

10.12.13

„ ..... Nun möchte ich Ihnen und allen ehrenamtlichen Mitarbeitern in Ihrem Verein ganz herzlich zum 10- jährigen Jubiläum gratulieren. Ihnen meine Bewunderung und großen Dank für alles, was Sie in diesen 10 Jahren zur Entwicklung der drei Waisenhäuser beigetragen haben. Wie überlegt und gut Sie mit den Spenden gewirtschaftet haben ! Für alle strapazenreichen Reisen dort hin, um vor Ort zu planen, zu kontrollieren und um Liebe zu verströmen. Ich denke, die Liebe zu diesen Waisenkindern muss der starke Motor sein, die den Verein zu diesem Werk beflügelt.

Ich wünsche Ihnen für die Zukunft viel Kraft und die nötige Freude, um weiterhin für diesen großen Wirkungskreis arbeiten zu können. Die nötigen Spender und Paten ebenfalls. Ich bleibe an Ihrer Seite.

Ihr lieber Gruß im Advent und der so ausführliche Jahresbericht aus Melka Jebedu haben mich erreicht, und ich danke vielmals dafür. Auch dort kann die Flut so furchtbare Schäden ausrichten. Entweder Trockenheit oder das Gegenteil. Was sind doch die Menschen, die dort immer leben müssen, auf dieser Welt benachteiligt ! ..... „

*Lieselotte S., Berlin*

25.11.13

Ab Januar werde ich HilfsWaise e.V. wieder mit einer kleinen, regelmäßigen Spende unterstützen. Nach wie vor bin ich voller Bewunderung für Ihr Engagement für die Kinder, aber auch die wundervollen Fotos (s.Einladung - zauberhaft!) und die damit im Zusammenhang stehende Öffentlichkeitsarbeit. Deswegen möchte ich mit meinem kleinen Beitrag auch Ihre Mühen ehren.

*Gisela K., Wünsdorf*

29.06.13

..... Wir bewundern Ihre Energie, mit der Sie das Projekt leiten und wünschen Ihnen und Ihren Mitstreitern auch weiterhin viel Erfolg.

*Dieter H., Senftenberg*

1.5.13

. . .... vielen Dank für das Patentreffen, es war sehr schön! Wir haben viel Interessantes und Neues erfahren. Ihre Berichte, Bilder und Filme haben uns gezeigt, wie wichtig es ist, sich zu engagieren und über den eigenen Gartenzaun hinaus zu blicken. Die leuchtenden Kinderaugen sind wunderbar! Wir haben unseren Söhnen viel erzählt. Es gab und gibt eine Menge

Gesprächsstoff und unsere alltäglichen Wehwehchen und Probleme sind plötzlich ganz klein geworden. ....

*Heike K., Berlin*

20.4.13

.... Mir helfen immer Ihre Briefe, um meine Spende auch rechtzeitig zu geben. Da ich dann immer das Gefühl habe, dass mein Geld gleich richtig gut eingesetzt wird. Ich finde es toll, dass sie sich so engagieren. ....

*Petra K., Stuttgart*

04.03.13

.... Vielen Dank für die schönen Aufnahmen. Ich freue mich sehr wie gut sich Berunuke entwickelt hat und dass es ihr und offensichtlich auch den anderen Kindern so gut geht.

Vielen Dank an dieser Stelle auch Ihnen persönlich und den weiteren fleißigen Freunden vom Verein für die Arbeit. ....

*Gundula S., Berlin*

28.02.13

..... heute will ich Ihnen einmal Dank sagen für Ihren Reisebericht und die Bilder von der neuen Schule. Ich bin immer wieder begeistert von den Erfolgen, die Sie uns Spendern mitteilen. Wir können ja nur mit einem kleinen Anteil dazu beitragen, dass einige Kinder eine Zukunft haben. Mit sehr großen Interesse verfolgen wir die Aktivitäten des Vereins und sind überrascht, was so alles geschaffen wird, auch mit wenig Geld. Wir finden es prima, dass das Geld direkt an die Einrichtung geht und dass auch kontrolliert wird, was damit passiert, da wir in der Vergangenheit ja schon vieles erlebt haben, deshalb spenden wir zielgerichtet. ...., haben wir vollstes Vertrauen zu Ihnen und sind überzeugt, dass das Geld bei Ihnen in guten Händen ist, deshalb werden wir demnächst wieder einen Betrag überweisen, damit wieder in einem der Waisenheime etwas angeschafft werden kann und wir freuen uns sehr, dass vieles für die Ausbildung getan wird, denn nur dann haben die Kinder überhaupt eine Chance etwas aus ihrem Leben machen zu können und das wollen wir auch weiterhin unterstützen.

....., wir bewundern Sie auch, dass Sie diese Reisen immer wieder auf sich nehmen, und es ist wunderbar von Ihren Berichten zu lesen.

Wir wünschen Ihnen von Herzen weiterhin gutes Gelingen, damit wir noch viele Erfolgsberichte lesen können. So können wir sicher sein, dass unsere Spenden Gutes bewirken in Afrika.

*Sieglinde W., Berlin*

